|  |  |
| --- | --- |
| Bundeslogo_RGB_pos_original | Eidgenössisches Departement des Innern EDIBundesamt für Sozialversicherungen BSVGeschäftsfeld Invalidenversicherung |

**Gesuchsformular**

**Projekte innerhalb der Finanzhilfen Art. 74 IVG für**

**Leistungen zur Unterstützung und
Förderung der Eingliederung Behinderter (LUFEB)**

Für Projekte mit einem Kostenvolumen über **CHF 100‘000** mit einem Anteil an Finanzhilfen BSV aus dem Vertrag auf Finanzhilfen 2024-2027.

Gemäss Art. 74 IVG / Art. 108 ff IVV und dem Kreisschreiben über die Beiträge an Organisationen der privaten Behindertenhilfe (KSBOB) für die Betriebsjahre 2024 – 2027. Das Gesuch kann innerhalb der Betriebsjahre eingegeben werden. Es gibt keine speziellen Eingabetermine.

**Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?**

* Das Projekt muss einen innovativen Charakter haben.
* Das Projekt muss zeitlich auf max. 4 Jahre begrenzt sein.
* Das Projekt muss auf Nachhaltigkeit ausgerichtet sein und sollte folglich auch nach seiner Beendigung eine gewisse Wirkung haben.
* Das Projekt muss bei Bedarf evaluiert werden können.
* Das Projekt ist der Öffentlichkeit zugänglich zu machen (Webseite).

**Wer kann ein Projekt anmelden?**

Das Gesuch kann nur von der Dachorganisation/Vertragsnehmerin (VN) eingegeben werden. Die VN ist auch zuständig für Projekte, die durch Untervertragsnehmerinnen (UVN) oder zusammen mit Kantonen initiiert werden.

**Wie unterstützt das BSV die Durchführung von Projekten (LUFEB)?**

Projekte werden im Rahmen der vertraglich vereinbarten Finanzhilfen zwischen BSV und VN finanziert.

|  |
| --- |
| Projektübersicht |
| Dachorganisation/VN  |
|       |
| Kontaktperson      |
| Untervertragsnehmerin (bei Bedarf):      |
| Kontaktperson      |
| Projekttitel |
|       |
| Projektdauer |
| von |       | bis |       |
| Total Projektkosten |
| CHF |       |  |  |

|  |
| --- |
| Projektbeschreibung |
| Bitte beachten Sie die rechtlichen Grundlagen (Art. 74 IVG/Art. 108 IVV/Kreisschreiben KSBOB 2024-2027) für die Voraussetzung zur Gesuchseingabe. |

|  |
| --- |
| 1. Dachorganisation/Vertragsnehmerin VN
 |
| VN-Nr. |  |  |
| Name |  |  |
| Strasse, Nr. |  |
| Postfach |  |
| PLZ, Ort |  |

|  |
| --- |
| 1. Projektorganisation
 |
| Zeigen Sie auf, welche Personen in welcher Form am Projekt mitarbeiten und wie die Zuständigkeiten geregelt sind. |
| Name/Vorname: | Funktion/Aufgaben im Projekt | Qualifikation/berufliche Funktion | Tel. Nr. /Email |
|       |  |  |  |
|       |  |  |  |
|       |  |  |  |
|       |  |  |  |
|       |  |  |  |
|       |  |  |  |

|  |
| --- |
| 1. Bei organisationsübergreifenden Projekten: Informationen zur Gesamtprojektleitung
 |
| Führen Sie auf, mit welchen Organisationen, Fach- und Schlüsselpersonen zusätzlich zusammengearbeitet werden soll. In welchen Bereichen und/oder in welcher Form? Haben Sie bereits Kontakt aufgenommen oder wie weit fortgeschritten ist die Zusammenarbeit zum aktuellen Zeitpunkt? |
| Organisation A, Adresse |  |
| Art der Zusammenarbeit, Unterstützung, Beteiligung |  |
|  |  |
| Organisation B, Adresse |  |
| Art der Zusammenarbeit, Unterstützung, Beteiligung |  |

|  |
| --- |
| 1. Projektinformationen
 |
| Ausgangslage / Gründe für das Projekt Erklären Sie, wieso Sie die Durchführung als wichtig erachten. Auf welche Probleme und Bedürfnisse reagiert Ihr Projekt? Welche Vorarbeiten wurden von Ihrer Organisation bereits geleistet? Auf welche Grundlagen, Erfahrungen und wissenschaftliche Daten stützt sich Ihr Projekt? Wie wurden diese in Ihrem Projekt berücksichtigt? |
|       |
| Zielgruppe  |
|       |
| Geplante Projektdauer      |

|  |
| --- |
| Projektziele Beschreiben Sie, was Ihr Projekt konkret bewirken soll. Worin besteht der Mehrwert für Menschen mit Behinderung, auch im Vergleich mit bestehenden Angeboten? |
|       |
| Kurzbeschreibung des Zeitplans/ der Meilensteine max. 10 Zeilen / Konzept des Projektes bitte beilegen      |
| Nachhaltigkeit: Wie werden die Erkenntnisse aus dem Projekt weiterverarbeitet? Welches Leistungsangebot kann verbessert oder neu aufgebaut werden? |
|       |
| Wie ist die Nachfolgefinanzierung geregelt? |
|       |
| In welchen Kantonen/Regionen wird das Projekt umgesetzt: |
|       |
| Sprache | D  | [ ]  |  | F | [ ]  | I | [ ]  |

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Vollkosten und Erträge

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Geplante Kosten** |  | **2024** | **2025** | **2026** | **2027** | **Total2024-2027** |
| **Personalkosten** | CHF |       |       |       |       | 0 |
| **Sachkosten/Umlagen** | CHF |       |       |       |       | 0 |
| **Total Kosten** | CHF | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Geplante Finanzierung** |  | **2024** | **2025** | **2026** | **2027** | **Total2024-2027** |
| **Weitere Finanzierungen (\*Details in nachfolgender Liste ankreuzen)** | CHF |       |       |       |       | 0 |
| **Finanzhilfe BSV (Anteil LUFEB)** | CHF |       |       |       |       | 0 |
| **Total Finanzierung** | CHF | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

 |
| \*Details zu Finanzierungen ohne Finanzhilfe BSV[ ]  Leistungserträge [ ]  Spenden[ ]  Drittleistungen von weiteren Finanzgebern (Bund, Kantone, Gemeinden, Versicherungen, Stiftungen etc.)[ ]  Organisationskapital[ ]  Andere Erträge – bitte aufführen:*Kurzinfo dazu*  |
|       |
| Evaluation / Wirkungsprüfung (Bei Bedarf) |
| Eine Evaluation wird von Projektbeginn an geplant. Zeigen Sie auf, wie Sie Ihr Projekt dokumentieren und die Ergebnisse Ihres Projekts beurteilen werden (Bsp. Statistiken, Befragungen, etc.). Was evaluieren Sie? Wie evaluieren Sie? Wer führt die Evaluation durch?  |
|       |

|  |
| --- |
| 1. Inhalt des Grobkonzepts
 |
| Für die inhaltliche Beurteilung müssen die nachfolgenden Vorgaben erfüllt sein:* Projekt-Trägerschaft

Die VN als Projektträger unterbreitet das Gesuch dem BSV. Projekte, die durch UVN oder mit Kantonen geplant werden, sind ebenfalls durch die VN einzureichen.* Projekt-Charakter

 Als Projekte gelten Vorhaben mit einem definierten Anfang und Ende. Es können keine Projekte für Strukturfinanzierungen oder Massnahmen ohne zeitliche Begrenzung und klaren Abschluss, bereits bestehende oder abgeschlossene Angebote oder Massnahmen werden ebenfalls nicht bewilligt.* Reichweite des Projekts

Das BSV unterstützt Projekte, die sich an die in der Schweiz lebende Bevölkerung richten und in der Schweiz umgesetzt werden. Es werden keine Projekte unterstützt, in deren Zentrum ausschliesslich politische Aktivitäten oder Lobbying stehen.* Bedarfsnachweis

Eine Analyse des Bedarfs bezieht den neuesten Stand des Wissens ein und analysiert Lücken bestehender Leistungen Art. 74 IVG. Diese Analyse soll auch die nötigen Projektpartner aufweisen.* Innovativer Charakter des Projekts

Das Projekt soll mit verbesserten Leistungen, die Inklusion von Menschen mit Behinderung in der Gesellschaft und die eigenverantwortliche und selbstbestimmte Lebensführung der Zielgruppe fördern. Diese Leistungen sollen nach Möglichkeit mit einem hohen Anteil Selbsthilfe und/oder Freiwilligenarbeit erbracht werden.* Projekt-Zielgruppe

Die Zielgruppe bezieht sich auf die Zielgruppe gemäss Statuten der durchführenden VN oder UVN.Die unterschiedlichen Bedingungen, Situationen und Bedürfnisse von Frauen und Männern und der jeweiligen Altersgruppe sind zu berücksichtigen.* Projekt-Ziele

Um ein Ziel/eine Wirkung anzustreben, muss zunächst die Zielgruppe bestimmt werden. Ein Ziel ist dann wirkungsorientiert, wenn sich die Kompetenzen der Zielgruppe bezüglich Wissen und Verhalten ändern. Bei Bedarf wird eine Evaluation des Projekts bezüglich der Wirkung auf die Zielgruppe verlangt.Für die Zielgruppe müssen die Ziele/Wirkungen und die Meilensteine beschrieben werden. Auch sollen Messgrössen und Kriterien für Zwischenentscheide definiert werden.* Nachhaltigkeit

Wie wird die Weiterführung der Leistungen im Projekt über die Projektdauer hinaus in bestehenden Strukturen gewährleistet?* Zeitplan inkl. Meilensteine
* Budget

EigenleistungenDie VN ist verpflichtet für die Projektfinanzierung Eigenleistungen zu erbringen und sich um zusätzliche Unterstützung (Drittmittel) zu bemühen. Die Finanzhilfen BSV (LUFEB) werden nur subsidiär zu den oben erwähnten Finanzierungen ausgerichtet.* Projektfinanzierung

Es erfolgt keine zusätzliche Finanzierung. Das Projekt ist Teil der vereinbarten LUFEB-Leistungen im Vertrag auf Finanzhilfen und wird innerhalb des LUFEB-Beitragsdachs für Themenspezifische Grundlagenarbeit finanziert.  |

|  |
| --- |
| Bemerkungen |
| 1. Gesuchseingabe
 |
| Es wird nur auf vollständige Gesuchsunterlagen eingegangen. Die vollständigen Gesuchsunterlagen enthalten:* Gesuchsformular (Webseite BSV)
* Grobkonzept inkl. Budget/Zeitplan
* Bei Bedarf Evaluationskonzept
* Bei Bedarf zusätzliche Dokumente
 |

|  |
| --- |
| 1. Prüfung des Projektgesuchs durch das BSV
 |
| Nach Erhalt des Projektgesuchs wird das BSV eine Bestätigung per Email senden. Das BSV prüft das eingegebene Projekt innerhalb von 3 Monaten auf die Vollständigkeit und Einhaltung der Vorgaben sowie auf die inhaltliche Ausrichtung. Bei Bedarf können weitere Fachleute beigezogen oder Abklärungen im Umfeld des Projekts gemacht sowie zusätzliche Unterlagen eingeholt werden. Die Freigabe/Ablehnung des Projekts erfolgt auf schriftlichem Weg. |

|  |
| --- |
| 1. Abschluss und Versand
 |
| Mit ihrer Eingabe versichert der Dachorganisation/VN, dass das Gesuch den dargelegten Bedingungen entspricht und dass die Gesuchsunterlagen vollständig sind und dass die Projektinformationen korrekt sind.Mit der Eingabe stimmt die Dachorganisation/VN zu, dass nach der Genehmigung eines Gesuchs massgebliche Projektinformationen durch das BSV publiziert werden können. |

|  |
| --- |
| 1. Auskünfte
 |
| Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Ihrer/Ihrem Dossierverantwortlichen im BSV. |

|  |
| --- |
| Rechtsgültige Unterschriften VN |
| Dachorganisation/VN |  |
| Ort:  |       | Datum: |       | Die Präsidentin/der Präsident |
| Ort:  |       | Datum: |       | Die Geschäftsführerin/der Geschäftsführer |